



TIPPS ZUR ABWICKLUNG

einer „Jeder Meter zählt“-Aktion

Wie lange vor dem Lauf ist eine Anmeldung möglich?

Um die Aktion zu organisieren und SponsorInnen zu suchen benötigen Sie Vorlaufzeit. Auch wir brauchen Zeit, um Ihnen die Materialien zu schicken. Der Zeitraum von der Anmeldung bis zum Lauf sollte idealerweise nicht kürzer als vier Wochen sein. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie hierzu Fragen haben.

Was müssen wir bei der Vorbereitung beachten?

Sobald die Entscheidung gefallen ist, eine Laufaktion zu organisieren, legen Sie am besten sofort einen Termin und den Ort der Veranstaltung fest und melden Ihre Aktion bei uns an. Falls Sie ein bestimmtes Projekt unterstützen wollen und hierfür Informationen benötigen, geben Sie uns bitte Bescheid.

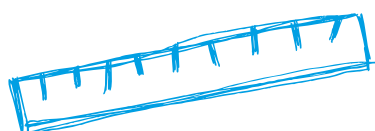
Nutzen Sie unseren Musterbrief für Eltern und Sponsoren (Download auf www.sos-kinderdorf.at/jedermeterzaehlt) und weihen Sie alle beteiligten Personen möglichst früh ein.

Rechtzeitig vor dem Lauf sollten sich die SchülerInnen auf die Suche nach SponsorInnen machen.

Diese tragen ihre Form der Unterstützung in die Sponsorenvereinbarung ein.

Welche Plätze eignen sich für eine Laufaktion?

Sportplätze, das Schulgelände, nahegelegene Parks oder Wälder. Aber auch ein Turnsaal kann als Veranstaltungsort verwendet werden. Falls das Platzangebot begrenzt ist, können Sie z.B. einen Staffellauf andenken. Ein Staffellauf bietet sich auch für jüngere SchülerInnen oder längere Strecken an.



Wie können wir unsere „Jeder Meter zählt“-Aktion bewerben?

Auf www.sos-kinderdorf.at/jedermeterzaehlt finden Sie eine Muster-Presseaussendung. Adaptieren Sie diese gerne und verschicken Sie sie an lokale Medien. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit bei uns ein Plakat zu bestellen. Sie können natürlich auch selbst kreativ werden.

Was gilt es am Aktions-Tag zu beachten?

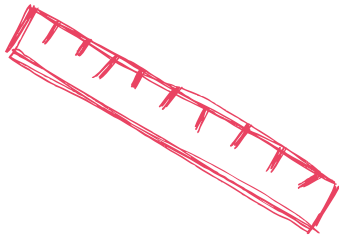
Bereiten Sie die Laufstrecke vor und richten Sie einen Streckenposten ein, der die Laufkarten der SchülerInnen abstempelt. So können am Ende die gelaufenen Runden ganz einfach gezählt und im Anschluss auf die Sponsorenvereinbarungen übertragen werden. Auch wenn am Aktionstag der Spaß im Vordergrund steht, achten Sie bitte dennoch darauf, dass die SchülerInnen ausreichend trinken und sich nicht völlig verausgaben. Nutzen Sie unsere Urkunden und übergeben Sie nach dem Lauf den TeilnehmerInnen ihre persönlichen Urkunden.

Sind die SchülerInnen während des Laufes über SOS-Kinderdorf versichert?

Bei einem Lauf in der Schule ist die Schule der Veranstalter, d.h. Ihre Aktion ist wie eine Schulveranstaltung zu sehen.

Können wir auch als Schule SponsorInnen suchen?

Selbstverständlich können Sie auch als Schule an SponsorInnen herantreten und diese um Unterstützung bitten. Oft gibt es über den Elternverein die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen oder örtliche Firmen stehen mit der Schule bereits in Verbindung. Unserer Erfahrung nach machen die meisten gerne mit, wenn man sie gezielt danach fragt.



Können sich auch mehrere Schulen zu einem Regional-Lauf zusammenschließen?

Ja. Mehrere Klassen, Schulen und auch Schultypen können sich gerne zusammenschließen und einen Regionallauf veranstalten. Überlegen Sie gemeinsam, ob es andere Schulen oder auch Vereine gibt, die sich an Ihrer Aktion beteiligen möchten.

Für welches Projekt können wir Meter sammeln?

Überlegen Sie gemeinsam mit Ihren SchülerInnen, ob es ein bestimmtes SOS-Projekt gibt, das sie gerne unterstützen möchten. Das kann z.B. ein SOS-Projekt für junge Flüchtlinge in Österreich oder auch ein SOS-Kinderdorf in Uganda sein. Oft haben SchülerInnen einen persönlichen Bezug aufgrund eines Mitschülers oder einer Reise. Gerne stehen wir mit Tipps zur Verfügung.

Falls Sie kein bestimmtes Projekt unterstützen möchten, verwenden wir Ihre Spende, wo wir sie am dringendsten benötigen.

Was ist, wenn die Schule nur einen kleinen Betrag erläuft?

Das Spendenergebnis einer „Jeder Meter zählt“-Aktion hat keine Mindestgrenze. Auch kleine Beträge helfen Kindern und Jugendlichen wirkungsvoll. Jeder Beitrag zählt.

Wie geht es nach dem erfolgreichen Lauf weiter?

Nach dem erfolgreichen Abschluss Ihrer Aktion sammeln die SchülerInnen mithilfe ihrer Sponsorenvereinbarungen die vereinbarten Spenden bei ihren SponsorInnen ein und übergeben sie an den/ die OrganisatorIn in der Schule (z.B. KlassenlehrerIn). Sobald alle Spenden bei Ihnen eingegangen sind, überweisen Sie die gesammelte Spende an SOS-Kinderdorf. Bitte geben Sie dazu Name und Adresse der Schule an. Der Verwendungszweck ist „Jeder Meter zählt + Ihr Schulname“

Unsere Kontoverbindung:
BTV (Bank für Tirol und Vorarlberg)
IBAN: AT46 1644 0001 4477 4477
BIC: BTVAAT22

Abschließend erhalten Sie von uns eine Urkunde über die Teilnahme und eine Bestätigung über den Eingang der Spende.

Sollten Sie Fragen zur Spendenabsetzbarkeit haben, bitte kontaktieren Sie uns gerne.

*Bei Fragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung:
jedermeterzaehlt@sos-kinderdorf.at
oder telefonisch unter 01 368 3135 68.*

